

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Nachtwächter

Leipzig, [ca. 1920]

Auftritt II

[urn:nbn:de:bsz:31-90257](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-90257)

Er schöpft sonst gar zu leicht Verdacht.
 Nun, List wird ja für das Ende sorgen,
 Wo herzliche Liebe den Anfang gemacht.
 (Ab in Schwalbens Haus.)

Zweiter Auftritt.

Schwalbe (allein). Ein hübsches Mädchen zu bewachen,
 Wenn's in die Sommermonde schon,
 Ist unter allen schlimmen Sachen
 Die allerschlimmste Kommission.
 Aber mich soll man nicht betriegen!
 Da ist der Schwalbe zu pffiffig dazu!
 Ich hab' eine Nase, Verliebte zu riechen;
 Mir macht man so leicht kein X für ein U!
 (Ab in sein Haus.)

Dritter Auftritt.

Beißig (allein). Verdammte! da kriecht der alte Drache
 Schon wieder vor meiner Himmelstür.
 Das verdirbt mir die ganze Sache.
 Was ist da zu tun? Wie helf' ich mir?
 Böschchen hat mir gewiß geschrieben;
 Wenn ich nur erst das Briefchen bekäm'!
 's ist doch sonst kinderleicht, sich zu verlieben,
 Warum hab' ich's nur so unbequem?
 Der alte Philister quält sie unaufhörlich,
 Sie hat keine Ruhe, Tag und Nacht;
 Zum erstenmal meint's ein Studente ehrlich,
 Zum erstenmal wird's ihm schwer gemacht!
 Da möchte man den Verstand verlieren!
 Man verliert im ganzen wenig daran.
 Was hilft mir nun all mein Fleiß, mein Studieren,
 Mit dem ich mich immer so groß getan?
 Ich kenne alle Juristen beim Namen,
 Ich disputiere drei Gegner tot,
 Ich gehe mit Ehren aus dem Examen,
 Ich bekomme ein Amt, ich bekomme Brot;